

# Protokoll des Kreisverbandstages vom 13.05.2011 in Stedesand

## Zu TOP 1

Um 19:00 Uhr begrüßt der 1. Vorsitzende Werner Findeisen die Anwesenden und bittet die Ehrengäste um ein kurzes Grußwort. Der Vorsitzende des gastgebenden Vereins, Stephan Koth, heißt die Versammlung im neu errichteten Stedesander Vereinsheim willkommen. Kai Hedrich, Vizepräsident (Lehre) des TTVSH, überbringt die Grüße des Landesverbandes und stellt kurz seinen Begleiter Norbert Reimann vor. Mit Grußworten folgen Kay Eggers, als Vorsitzender des Bezirkes Nord und Tade Corinth als Vertreter des Kreissportverbandes. Tade Corinth lobt die gute Zusammenarbeit im Jugendbereich und spricht die neu eingeführten Bildungsgutscheine an, für die sich die Vereine registrieren lassen müssen.

## Zu TOP 2

Die eigentliche Sitzung beginnt mit einer Gedenkminute an den verstorbenen Sportfreund Hans-Peter Volquardsen und seine Angehörigen. Nachdem es keine Einwände gegen Form und Inhalt der Einladung gab wird die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt. 61 von 87 möglichen Stimmen sind anwesend.

## Zu TOP 3

Kai Hedrich ehrt Silke Reinhold und Torben Schultz (in Abwesenheit) für 5-jährige Vorstandsarbeit mit der bronzenen und Helmut Lau und Oliver Ewald (in Abwesenheit) für 15-jährige Spartenleitertätigkeit in ihren Vereinen (TSV Fahretoft-Waygaard und TSV Morsum) mit der silbernen Ehrennadel des Landesverbandes. Jugendwartin Silke Reinhold und Sportwart Markus Nissen folgen mit der Verteilung der Urkunden für die Erstplatzierten der Meisterschaftsrunden im Jugend/Schüler, sowie Damen – und Herrenbereich.

## Zu TOP 4

**Werner Findeisen** legt seinen Rechenschaftsbericht für das abgelaufene Jahr vor. Im Einzelnen geht er auf die Personalstatistik, die sportlichen Erfolge der zurückliegenden Saison, Kassenlage des Verbandes und Homepage ein und heißt den Wyker TB als neues Verbandsmitglied herzlich willkommen. Im Hinblick auf die immer noch unbefriedigende Situation im Jugend- und Schülerbereich hofft er auf Besserung durch verschiedene Maßnahmen, die im Laufe des Abends noch besprochen werden sollen. Im zurückliegenden Jahr ist der Vorstand dreimal zusammengetreten. Zusätzlich habe es einen Gedankenaustausch mit Vertretern der Nordvereine gegeben. Eine D-Lizenz Ausbildung im Oktober vergangenen Jahres unter Leitung von Norbert Reiman, sei gut besucht gewesen. Er lege jedem TT Übungsleiter ans Herz, eine D-Lizenz Ausbildung mitzumachen. (siehe Bericht im Anhang)

Der 2. Vorsitzende und Staffelleiter **Stefan Schmiedel** zeigte sich zufrieden, dass es bei den Verlegungen in der vergangenen Saison (die im Übrigen von der Anzahl her konstant geblieben seien) keine Unstimmigkeiten mehr gegeben hätte und somit auch keine Rechnungen ausgestellt werden mussten. Stefan erinnerte daran, dass die neue Version von TT-Live 4.0, die gerade installiert worden sei, ein völlig neue Oberfläche aufweise, die ein zeitgerechtes Einarbeiten aller Nutzer erfordert, damit alle Meldefristen eingehalten werden können. Für Fragen stehe er natürlich jederzeit zur Verfügung. Im Übrigen sei ein Handbuch vom Entwickler Torsten Henke ebenfalls online abrufbar.

Frank Germann bittet Stefan, die Meldefrist für die Mannschaftsaufstellungen der Rückrunde auf

der Homepage zu veröffentlichen, da sie vor allem bei neuen Spartenleitern nicht bekannt seien, was dieser zusicherte.

Pressewart **Dieter Brack** zeigt sich über die Veröffentlichungen der Sportpresse sehr zufrieden. Alle Berichte und fast alle Fotos, die er eingereicht hätte, seien in den Druck gegangen. Allerdings werde es auch in Zukunft keine Berichterstattung zu den Kreisligen geben. Auch die Damen Bezirksliga wird ab der kommenden Saison nicht mehr in der Berichterstattung erscheinen. Die Berichte auf der Homepage seien immer die ursprüngliche Fassung, die Zeitungsberichte dagegen seien häufig gekürzt oder etwas verändert, um die Größe des Berichts an den vorhandenen Raum anzupassen.

Sportwart **Markus Nissen** zeigte sich erfreut, dass seine in der vergangenen Saison durchgeführten Veranstaltungen sehr gut besucht waren und bedankte sich bei allen Verantwortlichen, dass sie ihre Teilnehmer immer rechtzeitig zu den vorgegebenen Terminen gemeldet hatten. Markus hob noch den Sieg des TSV Langenhorn bei der Landespokalmeisterschaft für Verbandsklassen hervor. Die Langenhorner hätten sich somit für die Deutschen Pokalmeisterschaften in Brühl (bei Köln) qualifiziert.

Schiedsrichterobmann **Siegfried Scholz**, der seine Verbandsschiedsrichterausbildung erfolgreich absolviert hat, hat in der vergangenen Saison 2 Schiedsrichterlehrgänge durchgeführt. Einen im Süden und einen im Norden des Kreisgebietes. Mithin gebe es nunmehr 70 Kreisschiedsrichter, die Markus demnächst auf der Homepage veröffentlichen werde. Im Übrigen habe er einen Leitfadens zur Schiedsrichterausbildung erarbeitet. Werner lobt die Arbeit von Siegfried und erwähnt, dass andere Kreise bei Siegfried angefragt hätten, ob er dort ebenfalls einen Schiedsrichterlehrgang durchführen könnte. Die Frage „Ab wann ein Jugendlicher den Schiedsrichterlehrgang machen darf“, kann weder er noch jemand anderes im Raum zweifelsfrei beantworten. Man schwankt zwischen 16 und 18 Jahren. Im Kreis habe man in den vergangenen Jahren Jugendliche ab 16 Jahren ausgebildet, so **Wolfgang Jeben**.

Der Leiter des Pass- und Karteistelle **Rüdiger Schultz** geht nochmal auf statistische Zahlen ein. Die Zahl der Spielberechtigten sei leicht auf 1172 zurückgegangen. In der Hinrunde seien 499 Erwachsene und 104 Schüler und Jugendliche gemeldet, in der Rückrunde 509 Erwachsene und 102 Schüler und Jugendliche. Ab dem 01.01 würden Rechnungen für Spielerpässe oder Vereinswechsel direkt durch den TTVSH verschickt und nicht mehr durch ihn. Er sei nur noch für die Nenngeldrechnungen zuständig.

Jugendwartin **Silke Reinhold** berichtet von der Jugendversammlung, die am 02.05. in Mildstedt stattfand. Mit den Jugendtrainern sei man übereingekommen, dass der Jugendpunktspielbetrieb aufgepäppelt werden muss. Dies hofft man dadurch zu erreichen, dass die Punktrunden an 4 Wochenenden in Turnierform (jeder gegen jeden) durchgeführt werden und zwar zweimal in der Hin- und zweimal in der Rückrunde. Aber man müsse erst mal die Meldungen abwarten. Idealerweise wäre eine Klasse bzw. Staffel dann mit 4 Mannschaften zu besetzen. Ein neues Jugendtreffen sei für den 22.08 in Breklum vereinbart worden. Dort soll dann die Staffeleinteilung festgelegt werden. Die Meldefrist endet 2 Wochen nach den Sommerferien. Silke erwähnt auch die doppelte Spielberechtigung für Jugendliche, die **Kay Eggers** eingehend erläutert. Danach können Jugendliche, die in Jugendmannschaften gemeldet sind, gleichzeitig für Herrenmannschaften freigeholt werden. Diese Regelung gilt ab Schüler A. Für Schüler B sei eine Sondergenehmigung des Landesverbandes notwendig. Die Freigabe kostet 20 Euro, was zu einer kritischen Bemerkung seitens **Georg Lenz** führte. Die Elterliche Zustimmung sei weiterhin notwendig, die sportärztliche Untersuchung falle weg. Die Elterliche Bestätigung über die körperliche Fitness ihres Kindes reiche zukünftig aus.

Ehrenpräsident **Wolfgang Jeben** bedauert, dass es in diesem Jahr keine Ehrung auf Kreisebene

gibt und bittet die Anwesenden um Vorschläge für den nächsten Verbandstag. In Frage kämen alle verdienten Sportfreunde, die nicht vom Landesverband geehrt werden können. Dann stellt er kurz sein Konzept für eine erweiterte Jugendarbeit vor. Demnach soll zukünftig im Norden des Kreisgebietes einmal im Monat ein Jugendtraining stattfinden, das die Kreistrainer leiten. Die Teilnehmer sollten nicht älter als 16-17 Jahre sein und die Grundschnitte beherrschen. Der Teilnehmerkreis sollte die Anzahl 16 nicht überschreiten. An diesem Training sollten auch die Jugendtrainer der Vereine teilnehmen und sich somit weiterbilden. Das Konzept soll in der nächsten Jugendversammlung in Breklum vorgelegt und besprochen werden. Das erste Vierteljahr wird der Kreisverband finanzieren, die weitere Finanzierung übernehmen dann die Vereine, die Teilnehmer für dieses Training abstellen. In diesem Zusammenhang appelliert **Werner** an die Vereine, dieses Angebot anzunehmen.

**Kai Hedrich** sieht das Engagement vor Ort im Kreis grundsätzlich positiv. Er hält eine D-Trainer Ausbildung für jeden Jugendtrainer für notwendig. Sinnlos sei es allerdings den D-Schein zweimal zu machen, sondern dann lieber die angebotenen Fortbildungen für D-Trainer wahrzunehmen, bei der neue Themen besprochen werden. Die Fortbildungen würden in Malente angeboten. Bei genügend Interesse sei auch eine Ausbildung vor Ort möglich.

**Norbert Reimann**, der ab dem 01.08 eine Festanstellung (13 – 15 Stunden / Woche) beim Landesverband Kiel einnimmt und Ansprechpartner im Jugend und Schülerbereich für die Bezirke 1 und 2 sein wird, sagt zu, hin und wieder mal zu dem geplanten Sondertraining zu kommen. Er würde auch gerne an der nächsten Jugendversammlung teilnehmen. Die attraktivste und erfolgsversprechende Methode, Kinder an die Platte zu holen, seien die sog. Minimeisterschaften. Da seien allerdings die Vereine gefragt.

Als Sprecher des Schiedsgerichtes zeigt sich **Uwe Schall** sehr zufrieden, da er in der zurückliegenden Saison keinen Fall bearbeiten musste.

Kassenwart **Thomas Witt** erläutert seinen Kassenbericht und erwähnt, das hier erstmals 2 Schiedsrichterlehrgänge Eingang gefunden hätten, da beide im Jahre 2010 stattfanden. **Kay Eggers** ist erstaunt über die Höhe der Strafgebühren und meint, hier sei doch viel Potential für die Vereine, Geld zu sparen. Thomas sagt deutlich, dass er nicht erfreut sei über die Anzahl der Strafzahlungen. Er und die Kollegen, die Strafrechnungen verschickten hätten was Besseres zu tun als sich an Wochenenden hinzusetzen und Rechnungen zu schreiben. Kein Verständnis hätte er für diejenigen, die sich noch 1 bis 2mal anmahnen ließen, bevor sie die Zahlungen leisten. **Ingelore Bohnert** (in Vertretung für den erkrankten Hauke) und **Matthias Dethlefsen** zeigen sich erfreut über die ordentliche und saubere Kassenführung und bitten die Versammlung um Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes, was einstimmig geschieht (TOP 5).

## TOP 6

Einstimmig wiedergewählt werden

Werner Findeisen                      zum 1. Vorsitzenden  
Markus Nissen                        zum Sportwart  
Silke Reinhold                        zur Jugendwartin

Aufgrund der räumlichen Distanz zum Kreis (Silke studiert in Kiel) würde sie das Amt gerne abgeben. Es findet sich allerdings niemand, der bereit wäre, diese Position zu übernehmen, so dass sich Silke notgedrungen zur Wiederwahl bereit erklärt.

Siegfried Scholz                      zum Schiedsrichterobmann  
Dieter Brack                         zum Pressewart

Uwe Schall zum Vorsitzenden des Schiedsgerichtes.

Das komplette Schiedsgericht wird in Blockwahl bestätigt.

Oskar Stange und Hans Werner Knutzen als Beisitzer  
Alfred Kobarg und Johann Vollersen als Ersatzvertreter

Lisa Lenz zur Kassenprüferin

#### **TOP 7**

Es liegen keine Anträge zur Abstimmung vor

#### **TOP 8**

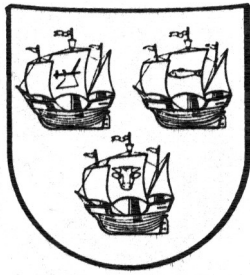
Die Meisterschaften werden vergeben (Siehe Homepage bzw. Anhang)

#### **TOP 9**

Unter Punkt Verschiedenes kündigt Kay Eggers den Bezirkstag an, der am 16.6 in Koldenbüttel stattfindet. Außerdem seien Spielgemeinschaften auf Kreisebene wieder gestattet. Ein Aufstieg in den Bezirk sei aber nicht möglich. Der Jugend- und Schülerwart sollte zukünftig auf den Jugendversammlungen gewählt werden.

Man kommt noch überein, im Forum der Homepage den Beitrag „Gerüchteküche“ zu löschen, da diese Beiträge nicht mehr hinnehmbar seien und einigt sich darauf, dass der nächste Verbandstag irgendwo auf Eiderstedt stattfinden soll. Die dortigen Vereine werden sich rechtzeitig auf einen Tagungsort einigen.

Gegen 22.00 Uhr ist die Sitzung beendet



# Tisch-Tennis-Kreisverband

Nordfriesland im TTVSH

1. Vorsitzender: Werner Findeisen

Am Ehrenmal 3, 25845 Nordstrand

Tel. # 04842-699 (Privat), # 04841/839240 (Büro)

eMail: Findeisen.Werner@t-online.de

Homepage: [www.tischtennis-nf.de](http://www.tischtennis-nf.de)

---

Nordstrand, den 10.05.2011

## **Bericht an den Verbandstag des TT-Kreisverbandes Nordfriesland am 13.05.2011 in Stedesand**

Zum 01.01.2011 sind im Tischtennisverband des Kreises Nordfriesland von 42 Vereinen insgesamt 1.145 Mitglieder (Stand 01.01.2010 1.423; Stand 01.01.2009 1.346) gemeldet. Von den Mitgliedern sind 361 Jugendliche und 784 Erwachsene; in der Statistik fehlen allerdings einige Vereine (Brekum, Oldersbek). Die Zahl der Spielberechtigungen (d.h. aktive Teilnahme am Spielbetrieb) zum 01.01.2011 liegt bei 1.172 und ist damit gegenüber dem Vorjahr mit 1.260 Berechtigungen leicht rückläufig. Begründet wird der zahlenmäßige Rückgang i.e.L. mit Bestandsbereinigungen.

Ganz aktuell ist zu vermelden, dass sich im Wyker TB vor ca. einem Jahr eine TT-Sparte gegründet hat, welche im April 2011 einen Aufnahmeantrag im TTVSH gestellt hat. Zur neuen Saison wird der Verein mit einer Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen. Wir begrüßen den Verein in unseren Reihen und hoffen, dass es ihnen in unserem Verband gefallen wird.

Zur **Saison 2010/2011** starteten insgesamt 96 Mannschaften (nach 97 Mannschaften im Vorjahr). Die Anzahl der Schüler- und Jugendmannschaften blieb mit insgesamt 20 Mannschaften (5 Jungen + 15 Schüler) unverändert. Der Spielbetrieb wird auf Kreisebene abgewickelt. Auf Bezirksebene findet für die Jugend – wie bereits in den Vorjahren - kein Mannschaftsspielbetrieb statt. Die Mädchen- und Schülerinnen-Mannschaften spielen wie bisher auf Kreisebene keine eigenen Punktrunden, sondern sind im allgemeinen Spielbetrieb mit den Schüler- und Jungenmannschaften integriert. Hier kommt bei den Beteiligten leichter Unmut und Frust auf. Einige Anregungen zum Spielbetrieb, über die an anderer Stelle noch zu reden sein wird, können evtl. Abhilfe schaffen.

Bei den Damen nahmen aus dem Kreisgebiet unverändert 4 Mannschaften am Spielbetrieb in den Bezirken teil. Derzeit spielt keine Mannschaft auf Landesebene.

Bei den Herren blieb die Zahl der Mannschaften mit 71 Mannschaften annähernd konstant (Vj. 72). In der laufenden Saison sind mit SZ Arlewatt und TTV Koldenbüttel zwei Mannschaften in die Landesliga Nord dabei. Sehr erfreulich ist, dass die „Koldenbütteler“ die Meisterschaft errungen haben – herz-

lichen Glückwunsch! Die Mannschaft bzw. der Verein wird den Aufstieg wahrnehmen trotz des Umstandes, dass das bisherige obere Paarkreuz den Verein verlassen wird. Es bleibt abzuwarten, was in der kommenden Saison passiert. Von dieser Stelle wünschen wir schon mal viel Glück! Die Mannschaft vom SZ Arlewatt war zur Saison 2010/2011 aufgestiegen, konnte die Erwartungen nicht erfüllen und wird wieder absteigen. In zwei Bezirksligen spielen unverändert 12 Mannschaften; in fünf Kreisklassen spielen 57 Mannschaften (58). Die Entwicklung ist über die Jahre leicht rückläufig. **Kreismeister 2010/2011** wurde die 2. Mannschaft vom TSV Mildstedt mit Jörg Hansen, Dieter Brack, Heino Petersen, Wolfgang Fock und Ralf Zimmermann. Sie steigt in die 2. Bezirksliga auf. Bei den Damen siegte in der Bezirksliga überlegen die 1. Mannschaft vom Breklumer SV Germania.

Zu Einzelheiten zum Spielbetrieb, welcher landesweit über die Plattform „TTLive“ abgewickelt wird, aber auch zum TT-Sport im Allgemeinen wird auf die Homepage „www.tischtennis-nf.de“ verwiesen.. Auf die weiteren Einzelerfolge und Platzierungen soll an dieser Stelle nicht eingegangen werden. Ich verweise ausdrücklich auf die anliegende Aufstellung „Sieger + Meister“ für 2010/2011, welche in Zusammenarbeit mit Schüler-, Jugend- und Sportwart aufgestellt wurde.

Bei **überregionalen Veranstaltungen** vertraten auch Spieler aus dem KTTV-NF die Landesfarben. Als Sieger der Landesausscheidungen zur Deutschen Einzel-Meisterschaft der unteren Verbandsklassen erreichte Florian Andresen (TTV Koldenbüttel) im Mai 2010 in Wallau in der B-Klasse immerhin das 1/8-Finale und wurde im Doppel Deutscher Vizemeister! Jörg Nickel vom TuS Tating musste sich im gleichen Wettbewerb als Landesmeister der C-Klasse - wie im Vorjahr - mit der Deutschen Vizemeisterschaft zufrieden geben. Im Sommer 2011 startet der nächste Versuch! Im März 2011 errang Kim Harder von RW Niebüll bei den Deutschen Jugendmeisterschaften für Allgemeinbehinderte in Osterburg (Sachsen-Anhalt), für die er sich als Landessieger von Schleswig-Holstein qualifiziert hatte, einen eindrucksvollen 5. Rang in der Wettkampfklasse 8, eine Einteilung, die nach dem Grad der Behinderung vorgenommen wird. Bei der gleichen Veranstaltung im Erwachsenenbereich in Greifswald belegte er ebenfalls einen glänzenden 5. Rang. Dabei verlor er jeweils gegen den gleichen Gegner. Kim war 2008 unverschuldet auf der Fahrt zum Training in einen Unfall verwickelt worden. Auch über seinen TT-Sport stellt er sich neuen Herausforderungen, ist erfolgreich und gewinnt Selbstvertrauen. Für die Zukunft wünschen wir weiterhin alles Gute.

Bei den übrigen **Landesveranstaltungen** blieben Erfolge von Vertretern aus dem TT-Kreisverband Nordfriesland aus. Zu erwähnen ist der 6. Rang von Merle Wittgreffe (TSV Mildstedt) auf der Landesrangliste der Schülerinnen C in 11/2010 auf Nordstrand. Für die übrigen galt: Dabei sein ist alles!

Bei den **Bezirksmeisterschaften und – Ranglisten** holten Spieler aus dem Kreisgebiet Nordfriesland in 2010/2011 insgesamt 11 (7) Titel.

**Aus dem Punktspielbetrieb zur Saison 2010/2011 (Stand 30.04.2011):**

**Landesliga Nord, Damen:** Keine Mannschaft aus dem KTTV-NF dabei.

**Landesliga Nord, Herren:** Wie im Vorjahr war der KTTV-NF mit den Mannschaften von dem SZ Arlewatt und vom TTV Koldenbüttel vertreten. Nach Verstärkungen aus dem Kreisgebiet zum Saisonstart spielte der TTV Koldenbüttel eine erfolgreiche Saison und errang die Meisterschaft, wobei es zum Schluss noch ein wenig „eng“ wurde. Die Mannschaft vom SZ Arlewatt steigt als Letzter ab.

**Bezirksliga, Damen** (4 nordfriesische Teams - mit 2x Breklum - von 10!!!): Die erste Mannschaft von Breklumer SV Germania wurde mit 36 : 0 - und damit ungeschlagen - Bezirksliga-Meister. Ingelore Bohnert spielte mit ihren Töchtern Sarah und Selina sowie mit Claudia Nothbaar eine erfolgreiche Saison. Herzlichen Glückwunsch.

**1. Bezirksliga, Herren** (5 nordfriesische Teams von 13): Die 1. Mannschaft vom TSV Langenhorn behauptete über die ganze Saison hinweg die Spitzenstellung und wurde überlegen mit vier Punkten Vorsprung Bezirksliga-Meister. Herzlichen Glückwunsch. TSV Mildstedt (4.) und TTV Koldenbüttel II (5.) konnten sich im oberen Tabellenfeld behaupten, der TTC Högel konnte als 10. den Abstieg vermeiden. Die 2. von dem SZ Arlewatt steigt als drittletzter in die 2. Bezirksliga ab.

**2. Bezirksliga, Herren** (8 nordfriesische Teams von 13): Die Mannschaft von SV Frisia Risum-Lindholm zeigte in der Hinrunde noch einige Schwächen, lag ab der Rückrunde durchweg auf dem ersten Platz und gab diesen auch nicht mehr ab. Die Meisterschaft wurde letztlich überlegen vor der 2. Mannschaft vom TSV Langenhorn gesichert. Beide Mannschaften steigen auf. Als Mannschaften aus dem KTTV-NF steigen der Breklumer SV Germania und die TTSG Schwabstedt/Oldersbek in die Kreisliga ab. .

**Kreisliga, Herren:** Die 2. Mannschaft der TSV Mildstedt hat über die ganze Spielzeit das Geschehen bestimmt und sicherte sich mit 5 Punkten Vorsprung vor dem TuS Tating den Kreismeister-Titel.

**1. bis 4. Kreisklasse, Herren:** Sieger bzw. Meister sind:

1. Kreisklasse: TSV Nordstrand von 1903 (2. Mannschaft)
2. Kreisklasse: SV Enge-Sande (2. Mannschaft)
3. Kreisklasse: TSV Süderlügum
4. Kreisklasse: TTC Oldersbek

**Schüler + Jugend:** Insgesamt ist die Zahl der Vereine, welche Mannschaften aus dem Jugendbereich in den Spielbetrieb entsenden, mit 10 Vereinen (Vj. 8) leicht gestiegen; leider hat der Husumer SV im Laufe der Saison seine letzte Jugendmannschaft aus dem Spielbetrieb zurückgezogen. Die Zahl der Mannschaftsmeldungen blieb mit 20 unverändert. Die Zahl der Spielberechtigungen stieg auf insgesamt 224 an nach 128 (2010) und 92 (2009). Die Entwicklung ist erfreulich und zeigt (vielleicht), dass

wir auf einem guten Weg sind. Die Mannschaften vom SV Enge-Sande (Jungen) sowie bei den Schülern die der SG Tating/Mildstedt, vom TSV Nordstrand von 1903 und vom TTV Koldenbüttel belegten die ersten Plätze.

Die **Vorstandsarbeit** war im zurückliegenden „Sportjahr“ gewohnt „zielgerichtet“. Mit drei Sitzungen (09.09.2010; 15.01.2011; 14.03.2011), bei denen die Vorständler fast alle teilgenommen haben, haben wir uns gegenüber dem Vorjahr einmal weniger getroffen. Zwischendurch sind verschiedene Punkte per E-Mail oder telefonisch besprochen und entschieden worden. An dieser Stelle meinen herzlichen Dank an alle Kollegen für die sehr gute Zusammenarbeit.

Überregional haben wir den Kreisverband auf den Versammlungen des TTVSH (Beirat, Sport- und Jugendwartetagen, etc.) vertreten sowie auf drei Veranstaltungen des Kreissportverbandes Nordfriesland. Außerdem fanden Besprechungen mit Vertretern vom Bezirk I und Kreis Nord in Kropp statt sowie eine Jugendversammlung auf Einladung und unter Leitung von Silke Reinhold in Mildstedt. Zusätzlich trafen wir uns in Stedesand mit Vertretern der „Vereine aus dem Norden“ zum „besonderen“ Gedankenaustausch. Das Gespräch war konstruktiv, die Zahl der vertretenen Vereine hielt sich aber leider in Grenzen. Gerne verweise ich an dieser Stelle auf die erfolgreiche Arbeit des Schiedsrichterwartes Siegi Scholz, der seine eigene Ausbildung abgeschlossen hat und uns im Kreis sehr hilft – zuletzt hier in Stedesand in der vergangenen Woche.

Die **Kassenlage** bereitet keine Sorgen. Unsere Aufwendungen für die TF-Gruppe sind in 2010 auf 3.594,95 weiter angestiegen. Aufgrund der stabilen Kassenlage wird die ursprünglich bis Ende 2010 vereinbarte Konzeption mit drei Trainern vorerst bis Mitte 2011 beibehalten. Da dieser – neben den Verbandsabgaben – gewichtigster Kostenpunkt angestiegen ist werden auch die Zuschüsse der C.J. Schmidt-Sportstiftung und des Kreissportverbandes Nordfriesland auch – zeitlich versetzt – ansteigen; der Eigenanteil des Kreisverbandes ist effektiv höher. Der Vorstand sieht in diesem Bereich auch den Hebel, um unseren Sport insbesondere gegenüber den übrigen Kreisen und Bezirken voran zu bringen; gleichwohl stellt sich der Erfolg nur schleppend ein. Auch fehlen z.T. Eigeninitiative und Vorleistungen der Vereine. So ist z.B. das Angebot aus dem letzten Verbandstag eigentlich gar nicht angenommen worden, dass unsere Trainer von den Vereinen bestellt werden können, um vor Ort zu helfen und zu unterstützen. Hierzu werden noch weitere Angebote vorgestellt werden.

Unsere **Homepage** ([www.tischtennis-nf.de](http://www.tischtennis-nf.de)) ist wie gewohnt Informationsdrehscheibe für unseren Sport. Aus persönlichen Gründen kann Markus Nissen die Betreuung nicht so ausführen, wie wir und auch er es selbst gerne getan hätte. Markus würde die Arbeit gerne in andere Hände übergeben; eine



bereits beschlossene Übertragung der Aufgabe innerhalb des Vorstandes scheiterte kurzfristig. Wer hätte evtl. Lust?

Im „**TTLive**“ sind ab 05/2011 einige Neuerungen zu beachten. Es wurde kein Update vorgenommen; vielmehr verschmelzen die bisherigen Systeme TTLive und LiveAdmin in einer Plattform zusammen, so dass sich insbesondere die Arbeit der Funktionäre erleichtern wird. Neben dem Layout verändern sich etliche Punkte, so dass die Performance und die Aktualität weiter verbessert werden.

Einen breiten Raum in allen Gesprächen etc. nahm immer wieder das Thema „**Jugendarbeit**“ und „**TF-Gruppe für Schüler B/C**“ ein. So hat die TF-Gruppe im Februar d.J. zu einen „Sichtungslehrgang“ nach Mildstedt eingeladen. Es konnten einige neue Teilnehmer hinzu kommen, so dass wir gegenwärtig ca. 17 Teilnehmer aus sieben Vereinen zur TF-Gruppe zählen. Zur Organisation etc werden neue Überlegungen vorgetragen und zur Diskussion gestellt. Ob z.B. ein zusätzlicher Stützpunkt „im Norden“ eingerichtet werden kann, wird noch mit den Trainern etc abzusprechen sein.

Auch die Förderung von „älteren“ Jugendlichen (Schüler A/Jungen und Mädchen) wurde erörtert. Hierzu bestehen Überlegungen, gerade für diese Alters- und Leistungsklasse eine Trainingsgruppe zumindest mit dem Kreis Nord – aber evtl. auch mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde – aufzubauen. Die Spieler hätten Trainingspartner im gleichen Alter bei gleicher Spielstärke. Die „Qualität“ wird zusammen gezogen werden. Die Ideen werden weiterverfolgt. Hierbei handelt es sich nicht um die Gruppe um Frau Kirsten Krüger-Trupkovic in Flensburg; dort wird z.Zt. eine Gruppe im Schüler B/C-Bereich neu aufgebaut, an der aber auch Interessierte aus dem Kreis Nordfriesland teilnehmen können.

Der Punktspielbetrieb im Schüler- und Jugendbereich wird ab der kommenden Saison in Klassen mit bis zu vier Mannschaften umgestellt, so dass diese Mannschaften ihren Meister in Turnierform an bis zu vier Terminen in der Saison ausspielen. Der Vorteil liegt insbesondere in der deutlich größeren Anzahl der Wettkampfs Spiele für die jeweiligen Spieler. Genauer wird auf der Jugendversammlung im August d.J. vor Melde- und Spielbeginn mit den Beteiligten erörtert und festgelegt.

Der zweitägige **D-Trainer-Lizenzlehrgang für Übungsleiter** wurde am 23./24.10.2010 in Mildstedt unter Leitung von Norbert Reimann durchgeführt. Er war wie in den Vorjahren gut besucht.

gez. Werner Findeisen